

Privater Masterstudiengang Physiotherapie der Atemwege in der Rehabilitationsmedizin





Privater Masterstudiengang Physiotherapie der Atemwege in Rehabilitationsmedizin

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/masterstudiengang/masterstudiengang-physiotherapie-atemwege-rehabilitationsmedizin

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 12

04

Kursleitung

Seite 16

05

Struktur und Inhalt

Seite 20

06

Methodik

Seite 30

07

Qualifizierung

Seite 38

01 Präsentation

Die Physiotherapie gilt als eine der therapeutischen Säulen bei der Behandlung von Patienten mit Lungenerkrankungen, ob obstruktiv oder restriktiv, chronisch oder akut. Daher ist die Spezialisierung von Rehabilitationsärzten in diesem Bereich von besonderer Bedeutung. Wenn Sie Ihre Qualifizierung in diesem Bereich erweitern möchten, um ein Plus an Professionalität in Ihren Beratungen zu bieten, überlegen Sie nicht länger und schließen Sie sich unserer Gemeinschaft von Studenten an.





“

Lernen Sie die neuen Hilfsmittel auf dem Gebiet der Physiotherapie der Atemwege kennen und wenden Sie sie sicher in Ihrer täglichen Praxis an"

Die Zunahme von Atemwegserkrankungen sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen hat erhebliche Auswirkungen auf die Lebensqualität der betroffenen Patienten sowie auf das Gesundheitssystem und verursacht hohe soziale und wirtschaftliche Kosten in Form von Krankenhausaufenthalten, Krankheitsausfällen und frühen Todesfällen. Aus diesem Grund ist die Spezialisierung von medizinischem Fachpersonal in diesem Bereich von grundlegender Bedeutung, da eine gründliche Kenntnis der neuen Techniken in der Physiotherapie der Atemwege eine frühzeitige und wirksame Behandlung ermöglicht, die zu einer schnelleren Genesung führt.

Es muss berücksichtigt werden, dass diese Art von physiotherapeutischen Techniken, sowohl medizinische als auch chirurgische, sich auf die Physiopathologie des Atmungssystems konzentrieren, was ein anspruchsvolles Wissen über das Atmungssystem und die bestehenden Techniken zur Behandlung, Heilung und Stabilisierung erfordert.

Die wissenschaftlich und technisch fundierte disziplinäre Betrachtung der Physiotherapie der Atemwege wurde Ende des 20. Jahrhunderts populär, dank der technologischen Fortschritte, die die Messung der Atemarbeit und der Atemtechniken ermöglichten. Heutzutage sind diese Techniken in verschiedenen Krankenhausabteilungen notwendig und unverzichtbar. Es ist daher unerlässlich, dass der Rehabilitationsarzt sein Wissen auf diesem Gebiet aktualisiert und sich ein hervorragendes Wissen über neue Techniken und Instrumente aneignet, die er in der täglichen Praxis anwenden kann.

Der private Masterstudiengang verfügt über ein auf die Physiotherapie der Atemwege spezialisiertes Lehrpersonal, das sowohl seine praktischen Erfahrungen aus dem Praxisalltag als auch seine langjährige Erfahrung in der Lehre auf nationaler und internationaler Ebene einbringt. Außerdem hat das Programm den Vorteil, dass es sich um eine 100%ige Online-Fortbildung handelt, so dass der Student selbst entscheiden kann, von welchem Ort und zu welcher Zeit er lernen möchte. Auf diese Weise kann er seine Studienzeiten flexibel selbst einteilen.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Physiotherapie der Atemwege in der Rehabilitationsmedizin** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von mehr als 75 klinischen Fällen, die von Experten für die Physiotherapie der Atemwege vorgestellt werden
- Sein anschaulicher, schematischer und äußerst praktischer Inhalt soll wissenschaftliche und hilfreiche Informationen zu den medizinischen Disziplinen liefern, die für die berufliche Praxis unerlässlich sind
- Präsentation von praktischen Workshops zu Verfahren und Techniken
- Das interaktive, auf Algorithmen basierende Lernsystem für die Entscheidungsfindung in klinischen Szenarien
- Die Aktionsprotokolle und Leitlinien für die klinische Praxis, in denen die wichtigsten Entwicklungen in dem Fachgebiet verbreitet werden
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf evidenzbasierter Medizin und Forschungsmethoden
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem, festen oder tragbaren Gerät, mit Internetanschluss



Dieser private Masterstudiengang ist die beste Option, die Sie finden können, um Ihr Wissen über die Physiotherapie der Atemwege zu erweitern und Ihre berufliche Laufbahn zu fördern"

“

Auf dem neuesten Stand zu bleiben, ist der Schlüssel zu einer besseren Versorgung der Patienten. Deshalb hat TECH dieses Programm so konzipiert, dass es auf dem Niveau der führenden Experten für Physiotherapie der Atemwege liegt”

Das Dozententeam besteht aus Fachleuten der Rehabilitationsmedizin, die ihre Erfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten, die führenden wissenschaftlichen Gesellschaften angehören.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d.h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Studium ermöglicht, das auf die Fortbildung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Arzt versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Programms auftreten. Dies geschieht mit Hilfe eines innovativen interaktiven Videosystems, das von anerkannten Experten auf dem Gebiet der Physiotherapie der Atemwege mit umfangreicher Lehrerfahrung entwickelt wurde.

Dieser 100%ige Online-Masterstudiengang wird es Ihnen ermöglichen, von jedem Ort der Welt aus zu studieren. Alles, was Sie brauchen, ist ein Computer oder ein mobiles Gerät mit einer Internetverbindung.

Unsere innovative Lehrmethodik ermöglicht es Ihnen, so zu lernen, als hätten Sie es mit echten Fällen zu tun, was Ihre Fortbildung verbessern wird.



02 Ziele

Das Programm in Physiotherapie der Atemwege in der Rehabilitationsmedizin zielt darauf ab, die Leistung von Fachkräften des Gesundheitswesens mit den neuesten Fortschritten und innovativsten Behandlungen in diesem Sektor zu erleichtern. Ziel ist es, eine Fortbildung zu bieten, die es Ihnen ermöglicht, die neuesten Kenntnisse für die fortschrittlichste und wettbewerbsfähigste Praxis in diesem Bereich zu erwerben.





“

Mit einem echten praktischen Ziel werden Sie mit diesem privaten Masterstudiengang Ihre Ziele erreichen, indem Sie Ihren Lebenslauf auf ein hervorragendes Niveau heben"



Allgemeine Ziele

- Fördern der Spezialisierung auf die Physiotherapie der Atemwege
- Aktualisieren der Kenntnisse und Handhabung der Physiotherapie bei verschiedenen Patienten mit Erkrankungen der Atemwege
- Kennen der Physiopathologie und der fortgeschrittenen Erforschung des Atmungssystems
- Ausführen, Leiten und Koordinieren des Interventionsplans für die Physiotherapie der Atemwege für jeden Patienten

“

Hochspezialisierte Ziele in einem Programm für die besten Fachleute der Physiotherapie der Atemwege"





Spezifische Ziele

- Gründliches Verstehen der Atmungsphysiologie des Kindes
- Durchführen der physiotherapeutischen Beurteilung pädiatrischer Patienten
- Anwenden der nicht-instrumentellen Techniken der pädiatrischen Atemphysiotherapie
- Durchführen von Atemübungen zu Hause
- Aktualisieren verschiedener pädiatrischer Atemwegspathologien
- Vertiefen der Kenntnisse über pädiatrische respiratorische Notfälle
- Anwenden der instrumentellen Techniken der pädiatrischen Atemphysiotherapie
- Vertiefen der Kenntnisse über physiotherapeutischen Behandlung in der pädiatrischen Palliativmedizin
- Vertiefen der Biomechanik der Beatmung
- Anwenden verschiedener Techniken zur Exploration
- Anwenden verschiedener ergänzender Tests für eine korrekte Bewertung
- Gründliches Verstehen der mechanischen Beatmung
- Anwenden ergänzender Techniken in der Pathologie der Atemwege
- Vertrautmachen mit dem Patienten mit Obstruktion und NIV
- Vertrautmachen mit dem Patienten mit Restriktion und NIV
- Vertiefen der Kenntnisse über die Pathologie der obstruktiven Atemwegserkrankungen
- Entwickeln der Fähigkeit zur korrekten Diagnose
- Handhaben von Atemtechniken
- Vertiefen der Kenntnisse über die physiopathologischen Merkmale für eine korrekte Exploration
- Anwenden der wirksamsten Behandlung für restriktive Pathologien
- Vertiefen der Unterschiede zwischen allen restriktiven Pathologien und deren Therapieansatz
- Vertiefen der Ursachen von COPD
- Behandeln der Pathologie der COPD
- Verwenden der verschiedenen Techniken für eine korrekte Bewertung
- Handhaben der verschiedenen Beatmungsausbildungen
- Vertiefen der verschiedenen Rehabilitationsprogramme für Atemwegserkrankungen
- Vertiefen der Kenntnisse über die physiologischen Mechanismen des Atmungssystems
- Vertiefen der Kenntnisse über die Behandlungstechniken in der Physiotherapie der Atemwege
- Anwenden verschiedener Techniken
- Handhaben instrumenteller Geräte
- Vertiefen der Physiotherapie der Atemwege auf der Intensivstation
- Handhaben der verschiedenen Beatmungstechniken bei kritisch kranken Patienten
- Anwenden von Atmungsübungen vor und nach der Operation
- Verwalten der physiotherapeutischen Behandlung der Atemwege auf der Intensivstation COVID-19
- Korrektes Anwenden der physiotherapeutischen Behandlung der Atemwege auf der Station
- Kennenlernen der neuen physiotherapeutischen Interventionsszenarien in der Post-COVID-Ära

03

Kompetenzen

Nach Bestehen der Bewertungen des Privaten Masterstudiengangs in Physiotherapie der Atemwege in der Rehabilitationsmedizin wird die Fachkraft die notwendigen Fähigkeiten für eine qualitativ hochwertige und aktuelle Praxis auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse erworben haben.





“

Mit diesem Programm werden Sie in der Lage sein, neue Verfahren in der Anwendung der Physiotherapie der Atemwege zu beherrschen, um die Gesundheit Ihrer Patienten zu verbessern"



Allgemeine Kompetenzen

- Anwenden der in diesem Programm erworbenen Kenntnisse in der täglichen Praxis
- Anwenden von Hilfsmitteln und Techniken der Physiotherapie der Atemwege
- Integrieren von therapeutischen Übungen in die Förderung der Gesundheit, sowohl bei gesunden als auch bei kranken Bevölkerungsgruppen

“

Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen in der Physiotherapie der Atemwege”





Spezifische Kompetenzen

- Anwenden der nicht-instrumentellen Techniken der pädiatrischen Atemphysiotherapie
- Vertiefen der physiotherapeutischen Behandlung in der pädiatrischen Palliativmedizin
- Anwenden verschiedener Techniken zur Exploration
- Anwenden ergänzender Techniken in der Pathologie der Atemwege
- Entwickeln der Fähigkeit, eine korrekte Diagnose zu stellen
- Handhaben von Atemtechniken
- Vertiefen der Unterschiede zwischen allen restriktiven Pathologien und ihrem therapeutischen Ansatz
- Vertiefen der Kenntnisse über die physiologischen Mechanismen des Atmungssystems
- Vertiefen der Physiotherapie der Atemwege auf der Intensivstation
- Beherrschen der neuen Szenarien der physiotherapeutischen Intervention in der Post-COVID-Ära

04

Kursleitung

Die Erstellung der Lehrmaterialien wurde durch ein Team von führenden Fachleuten im Bereich der Physiotherapie der Atemwege durchgeführt, die ihre berufliche Tätigkeit in den wichtigsten Referenzkrankenhäusern ausüben und die Erfahrungen, die sie im Laufe ihrer Karriere gesammelt haben, in das Programm einbringen.

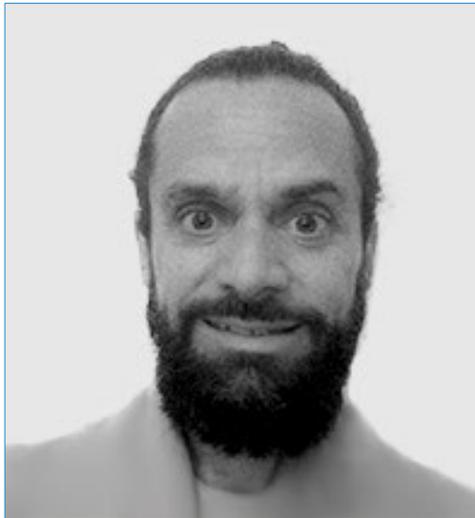




“

Die besten Fachleute in diesem Bereich haben sich zusammengetan, um Ihnen das spezialisierteste Fachwissen über die Physiotherapie der Atemwege zu vermitteln"

Leitung



Hr. García Coronado, Luis Pablo

- Physiotherapeut am Universitätskrankenhaus La Paz
- Leitung der Abteilung für Physiotherapie, Universitätskrankenhaus La Paz
- Spezialist für Sportphysiotherapie, Rehabilitation, Elektrotherapie, Pilates und therapeutische Übungen
- Geschäftsführer bei Fisioespaña C. B
- Geschäftsführer bei Fisioganas S. L.
- Geschäftsführer bei Pilates Wellness & Beauty S.L.

Professoren

Fr. Álvarez Gonzalo, Verónica

- Physiotherapeutin, Universitätskrankenhaus La Paz, Kinderkrankenhaus. Im Bereich der pädiatrischen Rehabilitation
- Hochschulabschluss in Physiotherapie, Päpstliche Universität Comillas, Madrid
- Krankenhaus von Guadarrama (Gesundheitsbehörde der Gemeinschaft von Madrid) Neurorehabilitation bei Patienten mit mittlerer Aufenthaltsdauer
- Fußballverein El Vellón Balompié. Sport-Physiotherapie
- Physiotherapie und Rehabilitation (FISIONORTE)

Fr. Pérez-Esteban Luis-Yagüe, Teresa

- Physiotherapeutin, Allgemeines Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón. November 2019-September 2020
- Fachärztin für Physiotherapie der Atemwege, Universität von Castilla La Mancha, Toledo
- Masterstudiengang in Manueller Physiotherapie des Bewegungsapparats, Universität von Alcalá, Madrid
- Hochschulabschluss in Physiotherapie, Päpstliche Universität von Salamanca, Salus Infirmorum, Madrid
- Online-Kurs in Grundlagen der Radiologie für Physiotherapeuten
- Aktualisierungsprogramm für therapeutische Übungen durch den Allgemeinen Rat der Spanischen Physiotherapeutenverbände

Dr. Macías Gaspar, María José

- ♦ Physiotherapeutin im Krankenhaus Beata Maria Ana seit 2016
- ♦ Physiotherapie bei Krankenhauspatienten, neurologischen Patienten und Patienten mit traumatologischen Operationen und Verletzungen
- ♦ Tutorin für Praktika für Studenten der Universität von Alcalá
- ♦ Physiotherapeutin im Universitätskrankenhaus La Paz seit 2018
- ♦ Physiotherapie in der Pädiatrie: auf der Station, bei Neugeborenen und auf der Intensivstation, in der Abteilung für Wiederbelebung und postoperative Intensivpflege, bei Patienten mit Operationen und Traumaverletzungen
- ♦ Hochschulabschluss in Physiotherapie mit Spezialisierung auf pädiatrische Physiotherapie und manuelle Therapie in Traumatologie und Orthopädie
- ♦ Masterstudiengang in pädiatrischer Physiotherapie an der CEU San Pablo, Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Osteopathie, Schule für Osteopathie D. François Ricard, Madrid
- ♦ Lehr- und Managementfunktion Klinische Überlegungen, die auf die jeweilige Person zugeschnitten sind
- ♦ Universitätsexperte in Physiotherapie der Atemwege und des Herzens

Fr. Simó Segovia, Rocío

- ♦ Physiotherapeutin im Krankenhaus La Paz, spezialisiert auf alle Fachgebiete (Traumatologie und Neurologie, Hydrotherapie, Elektrotherapie) und seit 5 Jahren vor allem in allen Bereichen der Pädiatrie tätig
- ♦ Behandlung von Patienten zu Hause und in der eigenen Praxis
- ♦ Hochschulabschluss in Physiotherapie, Universität Alfonso X El Sabio (1998-2001)
- ♦ Kurs über Schulterdystokie und neonatale Brachiallähmung
- ♦ Kurs in Physiotherapie der Atemwege bei mechanisch beatmeten Patienten

Fr. Peroy Badal, Renata

- ♦ Physiotherapeutin, zuständig für die Rehabilitation der Atemwege von Patienten mit COPD, Krankenhaus Virgen de la Torre
- ♦ Physiotherapie der Atemwege bei kritischen Patienten in der Intensivstation und bei Patienten vor und nach einer abdominalen Operation, nach Entlassung aus der stationären Behandlung
- ♦ Physiotherapie der Atemwege bei erwachsenen und pädiatrischen Patienten mit Rückenmarksverletzungen und verschiedenen neuromuskulären Pathologien, die mit Atemstörungen einhergehen
- ♦ Diplom in Physiotherapie: 1996-1999, Hochschule für Krankenpflege und Physiotherapie Gimbernat (Autonome Universität von Barcelona)
- ♦ Hochschulabschluss in Physiotherapie: 2013-2014, Universität Complutense von Madrid mit der Dissertation „Gesundheitserziehung in der respiratorischen Rehabilitation bei COPD in der Primärversorgung“
- ♦ Offizieller Masterstudiengang in Physiotherapie der Atemwege und des Herzens: 2015-2016, ONCE Universitätsschule für Physiotherapie (Universität Complutense von Madrid)
- ♦ Universitätskurs in Physiotherapie der Atemwege und des Herz-Kreislauf-Systems: 2007-2008, Université Claude Bernard-Lyon mit der Arbeit „Schulung vor der Oberbauchchirurgie: gemeinsame Erstellung eines Therapiehefts durch Patient und Physiotherapeut“

05

Struktur und Inhalt

Die Struktur des Lehrplans wurde von einem Team von Fachleuten entwickelt, die sich mit den Auswirkungen der medizinischen Fortbildung auf den Umgang mit dem Patienten auskennen, sich der Relevanz der aktuellen Weiterbildung bewusst sind und sich für eine qualitativ hochwertige Lehre durch neue Bildungstechnologien einsetzen.



“

Ein kompletter Lehrplan, der Sie schrittweise durch alle Fertigkeiten führt, die eine Fachkraft für Physiotherapie der Atemwege benötigt. Mit einem Plus: der Berufung zur Exzellenz, die uns auszeichnet"

Modul 1. Pädiatrische Physiotherapie der Atemwege I

- 1.1. Einführung in die Physiotherapie der Atemwege in der Pädiatrie
 - 1.1.1. Anatomie und Entwicklung des kindlichen Atmungssystems
 - 1.1.2. Atmungsphysiologie beim Kind: spezifische Merkmale
 - 1.1.3. Ziele, Indikationen und Kontraindikationen in der Physiotherapie der Atemwege
- 1.2. Bronchiolitis
 - 1.2.1. Ätiologie und Risikofaktoren
 - 1.2.2. Pathophysiologie
 - 1.2.3. Medizinische Behandlung
- 1.3. Beurteilung in der Physiotherapie der Atemwege bei pädiatrischen Patienten (I)
 - 1.3.1. Anamnese
 - 1.3.2. Visuelle Exploration
 - 1.3.3. Auskultation: normale und pathologische Geräusche
- 1.4. Beurteilung in der Physiotherapie der Atemwege bei pädiatrischen Patienten (II)
 - 1.4.1. Klinische Skalen
 - 1.4.2. Sauerstoffsättigung und Alarmzeichen
- 1.5. Nicht-instrumentelle Techniken in der pädiatrischen Physiotherapie der Atemwege (I)
 - 1.5.1. Nasenspülung
 - 1.5.2. ELPR
 - 1.5.3. ELTGOL
- 1.6. Nicht-instrumentelle Techniken in der pädiatrischen Physiotherapie der Atemwege (II)
 - 1.6.1. Provozierter Husten
 - 1.6.2. FET
 - 1.6.3. RDD
- 1.7. Aerosoltherapie in der Pädiatrie
 - 1.7.1. Systeme zur Inhalation
 - 1.7.2. Hauptsächlich verwendete Medikamente
- 1.8. Physiotherapie der Atemwege bei Bronchiolitis
 - 1.8.1. Indikation der Behandlung und Festlegung der Sitzungstermine
 - 1.8.2. Protokoll der Behandlungssitzung
- 1.9. Hygieneempfehlungen für Eltern
 - 1.9.1. Nasenspülungen
 - 1.9.2. Luftbefeuchter und andere Geräte
 - 1.9.3. Allgemeine Empfehlungen



- 1.10. Atemübungen zu Hause
 - 1.10.1. Materialien für die Übungen
 - 1.10.2. Atmungsübungen
 - 1.10.3. Empfehlungen zur körperlichen Betätigung

Modul 2. Pädiatrische Physiotherapie der Atemwege II

- 2.1. Bronchitis bei pädiatrischen Patienten
 - 2.1.1. Ätiologie
 - 2.1.2. Klinik
 - 2.1.3. Medizinische Behandlung
- 2.2. Pneumonie bei pädiatrischen Patienten
 - 2.2.1. Ätiologie
 - 2.2.2. Klinik
 - 2.2.3. Medizinische Behandlung
- 2.3. Beurteilung in der Physiotherapie der Atemwege bei pädiatrischen Patienten (III)
 - 2.3.1. Spirometrie
 - 2.3.2. Belastungstests
 - 2.3.3. *Peak Flow*
- 2.4. Bewertung in der Physiotherapie der Atemwege bei pädiatrischen Patienten mit Hirnschäden
 - 2.4.1. Bewertung des Atmungssystems
 - 2.4.2. Bewertung anderer Systeme, die einen Einfluss auf das Atmungssystem haben können
- 2.5. Nicht-instrumentelle Techniken in der pädiatrischen Physiotherapie der Atemwege (III)
 - 2.5.1. EDIC
 - 2.5.2. Autogene Drainage
 - 2.5.3. Hustenhilfe
- 2.6. Nicht-instrumentelle Techniken in der pädiatrischen Physiotherapie der Atemwege: Anpassung an Patienten mit Hirnschäden
 - 2.6.1. ELPR
 - 2.6.2. Nasenspülung
 - 2.6.3. Provozierter Husten

- 2.7. Instrumentelle Techniken in der pädiatrischen Physiotherapie der Atemwege (I)
 - 2.7.1. *Cough Assist*
 - 2.7.2. Hochfrequenz-Oszillationsweste (VEST™)
- 2.8. Instrumentelle Techniken in der pädiatrischen Physiotherapie der Atemwege (II)
 - 2.8.1. Beatmungsbeutel
 - 2.8.2. Sekretabsauger
- 2.9. Physiotherapie der Atemwege in der pädiatrischen Palliativmedizin
 - 2.9.1. Was ist Palliativmedizin?
 - 2.9.2. Typische Atemwegspathologien bei diesen Patienten
 - 2.9.3. Physiotherapeutische Behandlung in der pädiatrischen Palliativmedizin
- 2.10. Respiratorische Notfälle in der Pädiatrie
 - 2.10.1. Wiederbelebung in der Pädiatrie

Modul 3. Bewertung in der Physiotherapie der Atemwege

- 3.1. Anatomische Auffrischung
 - 3.1.1. Auf Knochenebene
 - 3.1.2. Auf muskulärer Ebene
 - 3.1.3. Beatmungssystem
- 3.2. Beziehung zwischen Ventilation und Perfusion
- 3.3. Biomechanik der Beatmung
 - 3.3.1. Inspiratorische Beatmungsmechanik
 - 3.3.2. Expiratorische Beatmungsmechanik
- 3.4. Untersuchung
 - 3.4.1. Anamnese
 - 3.4.2. Physische Inspektion: statische und dynamische Untersuchung
- 3.5. Atemfrequenz
 - 3.5.1. Arten von Atemfrequenz
 - 3.5.2. Eindimensionale Skalen
- 3.6. Atmungsrhythmen
- 3.7. Auskultation
 - 3.7.1. Normale Geräusche
 - 3.7.2. Ungewöhnliche oder zufällige Geräusche
 - 3.7.3. Perkussion und Palpation

- 3.8. Schmerzen, Husten und Auswurf
- 3.9. Radiologie
- 3.10. Ergänzende Tests
 - 3.10.1. Gehtests
 - 3.10.2. Stärketests
 - 3.10.3. Pulsoximetrie
 - 3.10.4. Körperplethysmographie
 - 3.10.5. Blutgasanalyse
 - 3.10.6. Spirometrie

Modul 4. Mechanische Beatmung

- 4.1. Einführung und Überblick über die mechanische Beatmung
 - 4.1.1. Nicht-invasive mechanische Beatmung
 - 4.1.2. Invasive mechanische Beatmung
- 4.2. Systeme zur Verabreichung von Sauerstoff
 - 4.2.1. Geschlossene Kreislaufsysteme
 - 4.2.2. Systeme mit offenem Kreislauf
- 4.3. Nicht-mechanische Ventilatoren
 - 4.3.1. CPAP-Systeme für Erwachsene
 - 4.3.2. BIPAP-Systeme für Erwachsene
- 4.4. Beatmungsmodi
 - 4.4.1. Programmierung im CPAP-Modus
 - 4.4.2. Programmierung im BIPAP-Modus
- 4.5. Parameter und Überwachung
- 4.6. Kontraindikationen und Komplikationen
- 4.7. Mechanische Beatmung zu Hause
 - 4.7.1. Epidemiologie, Grundprinzipien und physiologische Grundlagen
 - 4.7.2. Kriterien für die Anwendung
 - 4.7.3. Beatmungsmodi
 - 4.7.4. Parameter und Variablen
- 4.8. Ergänzende Techniken
 - 4.8.1. Aerosoltherapie
 - 4.8.2. Verabreichung von Medikamenten
- 4.9. NIV bei obstruktiven Patienten
- 4.10. NIV bei restriktiven Patienten

Modul 5. Obstruktive Pathologie

- 5.1. Einführung in die Pathologie der obstruktiven Atmung
 - 5.1.1. Theoretischer Rahmen
 - 5.1.2. Klinische Merkmale
- 5.2. Chronische Bronchitis
 - 5.2.1. Konzept. Phänotyp. Pathophysiologische Erscheinungsformen
 - 5.2.2. Untersuchung
 - 5.2.3. Behandlung
- 5.3. Emphysem
 - 5.3.1. Konzept. Phänotyp. Pathophysiologische Merkmale
 - 5.3.2. Untersuchung
 - 5.3.3. Behandlung
- 5.4. Atelektase
 - 5.4.1. Pathophysiologische Merkmale
 - 5.4.2. Untersuchung
 - 5.4.3. Behandlung
- 5.5. Bronchiektasie
 - 5.5.1. Pathophysiologische Erscheinungsformen
 - 5.5.2. Untersuchung
 - 5.5.3. Behandlung
- 5.6. Bronchialasthma
 - 5.6.1. Pathophysiologische Merkmale
 - 5.6.2. Differentialdiagnose
 - 5.6.3. Asthmakrise und Selbstmanagement
 - 5.6.4. Exploration und Behandlung
- 5.7. Mukoviszidose
 - 5.7.1. Klinische Merkmale
 - 5.7.2. Untersuchung
 - 5.7.3. Behandlung
- 5.8. Alterung des Atmungssystems Biologische Veränderungen des Alterns und ihre Folgen
- 5.9. Behandlung von chronischen Patienten und Schüben

Modul 6. Restriktive Pathologie

- 6.1. Einführung in die restriktive Pathologie
 - 6.1.1. Theoretischer Rahmen
 - 6.1.2. Klinische Merkmale
- 6.2. Veränderungen des Brustkorbs
 - 6.2.1. Morphologie des Brustkorbs
 - 6.2.2. Atmungsmuster und thorakoabdominale Bewegung
 - 6.2.3. Arten von Veränderungen
- 6.3. Erkrankungen des Zwerchfells und der Atemmuskulatur
 - 6.3.1. Pathophysiologische Merkmale
 - 6.3.2. Untersuchung
 - 6.3.3. Behandlung
- 6.4. Pleuraerguss
 - 6.4.1. Pathophysiologische Erscheinungsformen
 - 6.4.2. Untersuchung
 - 6.4.3. Behandlung
- 6.5. Pneumothorax
 - 6.5.1. Klinische Merkmale
 - 6.5.2. Untersuchung
 - 6.5.3. Behandlung
- 6.6. Diffuse Infektionskrankheiten (Tuberkulose, Abszesse, Lungenentzündung)
 - 6.6.1. Klinische Merkmale
 - 6.6.2. Untersuchung
 - 6.6.3. Behandlung
- 6.7. Idiopathische pulmonale Fibrose
 - 6.7.1. Pathophysiologische Merkmale
 - 6.7.2. Untersuchung
 - 6.7.3. Behandlung
- 6.8. Sarkoidose und Pneumokoniose
 - 6.8.1. Pathophysiologische Erscheinungsformen
 - 6.8.2. Untersuchung
 - 6.8.3. Behandlung

- 6.9. Neuromuskuläre Erkrankungen
 - 6.9.1. Klinische Merkmale
 - 6.9.2. Untersuchung
 - 6.9.3. Behandlung

Modul 7. Pathophysiologische Folgen der Lungenerkrankung COPD und Rehabilitation der Atemwege

- 7.1. Prävalenz von COPD und chronischen Atemwegserkrankungen
 - 7.1.1. Prävalenz der COPD weltweit
- 7.2. COPD
 - 7.2.1. Definition der COPD
 - 7.2.2. Behandlung von COPD
- 7.3. Rehabilitation der Atemwege
 - 7.3.1. Definition von Rehabilitation der Atemwege
 - 7.3.2. Bestandteile der Rehabilitation der Atemwege
- 7.4. Beurteilung des Beatmungspatienten vor, während und nach der Beatmungsrehabilitation
 - 7.4.1. Bewertung der Dyspnoe
 - 7.4.2. Bewertung der Belastungstoleranz
 - 7.4.3. Bewertung der Atemmuskulatur
- 7.5. Training für körperliche Betätigung
 - 7.5.1. Überlastung
 - 7.5.2. Spezifität
 - 7.5.3. Anpassung
- 7.6. Aerobes Training
 - 7.6.1. Teile der aeroben Trainingseinheit
 - 7.6.2. Das FIIT-Prinzip
 - 7.6.3. Wie sollte das Training durchgeführt werden?
- 7.7. Stärkung der Muskeln
 - 7.7.1. Bewertung der peripheren Muskulatur
 - 7.7.2. Wie sollte das Training durchgeführt werden?
- 7.8. Training der Atmungsmuskulatur
 - 7.8.1. Geräte zur Potenzierung der Atemmuskulatur
 - 7.8.2. Wie sollte das Training durchgeführt werden?

- 7.9. Körperliche Aktivität
 - 7.9.1. Bewertung körperlichen Aktivität
 - 7.9.2. Einhaltung der körperlichen Aktivität
- 7.10. Programme zur Rehabilitation der Atemwege bei anderen Atemwegserkrankungen als COPD
 - 7.10.1. Programme für pulmonale Fibrose
 - 7.10.2. Programme für Bronchiektasen

Modul 8. Beatmungstechniken in der Physiotherapie

- 8.1. Historische Entwicklung der Physiotherapie der Atemwege
 - 8.1.1. Verschiedene Schulen für Physiotherapie der Atemwege
 - 8.1.2. Verschiedene Klassifizierungen der Physiotherapie der Atemwege
- 8.2. Ziele der Physiotherapie der Atemwege
 - 8.2.1. Allgemeine Ziele
 - 8.2.2. Spezifische Ziele
- 8.3. Physiologische Mechanismen zum Verständnis der Techniken der Physiotherapie der Atemwege
 - 8.3.1. Roche-Gleichung
 - 8.3.2. Poiseuille'sches Gesetz
 - 8.3.3. Kollaterale Belüftung
- 8.4. Behandlungstechniken in der Physiotherapie der Atemwege
 - 8.4.1. Forcierte Inspirationsverfahren
 - 8.4.2. Langsame Ausatmungstechniken
 - 8.4.3. Forcierte Expirationstechniken
 - 8.4.4. Langsame Einatmungstechniken
- 8.5. Techniken zur Sekret Drainage
 - 8.5.1. Auf Schwerkraft basierende Techniken
 - 8.5.2. Stosswellenbasierte Techniken
 - 8.5.3. Techniken auf der Grundlage von Luftstromschwankungen
- 8.6. Techniken zur Expansion der Lunge
 - 8.6.1. EDIC
 - 8.6.2. Inzente Spirometrie
 - 8.6.3. *Air Stacking*

- 8.7. Beatmungstechniken
 - 8.7.1. Technik der gesteuerten Rippenatmung
 - 8.7.2. Gezielte diaphragmatische Beatmungstechnik
- 8.8. Instrumentelle Geräte
 - 8.8.1. *Cough Assist*®
 - 8.8.2. Vibrationswesten (VEST™)
 - 8.8.3. *Percussionaire*®
 - 8.8.4. PEP-Geräte
- 8.9. Aerosoltherapie
 - 8.9.1. Art von Verneblern
 - 8.9.2. Art von Inhalatoren
 - 8.9.3. Technik der Inhalation
- 8.10. Gesundheitserziehung und Entspannung
 - 8.10.1. Die Bedeutung der Gesundheitserziehung bei chronischen Krankheiten
 - 8.10.2. Die Bedeutung der Entspannung bei chronischen Pathologien

Modul 9. Physiotherapie der Atemwege bei kritischen Patienten

- 9.1. Schwerkranker Patient
 - 9.1.1. Definition
 - 9.1.2. Verschiedene Arbeitseinheiten für kritische Patienten
 - 9.1.3. Multidisziplinäres Arbeitsteam
- 9.2. Abteilung für Intensivpflege
 - 9.2.1. Grundkenntnisse der Patientenüberwachung
 - 9.2.2. Verschiedene Geräte zur Sauerstoffversorgung
 - 9.2.3. Schutz der Toilette
- 9.3. Physiotherapie auf der Intensivstation
 - 9.3.1. Intensivstation
 - 9.3.2. Die Rolle des Physiotherapeuten in dieser Einheit
 - 9.3.3. Systeme der mechanischen Beatmung. Überwachung der Beatmungsmechanik
- 9.4. Physiotherapie im Thoraxbereich
 - 9.4.1. Thorax-Wiederbelebungseinheit
 - 9.4.2. Pleur-Evac und pulmonale Drainagegeräte
 - 9.4.3. Grundbegriffe der Thorax-Radiographie

- 9.5. Physiotherapie in der Koronarstation
 - 9.5.1. Kardiale Pathologien. Sternotomien
 - 9.5.2. Wichtigste kardiologische Operationen und Behandlungen
 - 9.5.3. Atemübungsprogramme vor/nach der Operation
 - 9.5.4. Komplikationen und Kontraindikationen
- 9.6. Physiotherapie bei neuromuskulären Patienten
 - 9.6.1. Konzept der neuromuskulären Erkrankung (NMD) und Hauptmerkmale
 - 9.6.2. Veränderungen der Atmung bei NMD und Komplikationen bei Krankenhausaufenthalt
 - 9.6.3. Die wichtigsten Techniken der Physiotherapie der Atemwege, die bei NMD angewendet werden (Hyperinflation und unterstützte Hustentechniken)
 - 9.6.4. Sprechventil und Absaugtechniken
- 9.7. Aufwachstation
 - 9.7.1. Postanästhesie-Aufwachraum
 - 9.7.2. Sedierung. Grundlegende Konzepte der Pharmakologie
 - 9.7.3. Bedeutung der frühzeitigen Mobilisierung der Patienten und der Sedierung
- 9.8. Physiotherapie auf der neonatalen Intensivstation und in der Pädiatrie
 - 9.8.1. Embryonale Faktoren: pränatale und postnatale Faktoren, die die Entwicklung der Lunge bestimmen
 - 9.8.2. Häufige Atemwegspathologien in der Neonatologie und Pädiatrie
 - 9.8.3. Behandlungstechniken
- 9.9. Ansatz der Bioethik
 - 9.9.1. Ethik-Kodex
 - 9.9.2. Ethische Fragen auf der Intensivstation
- 9.10. Die Bedeutung der Familie und des Umfelds für den Genesungsprozess
 - 9.10.1. Emotionale Faktoren
 - 9.10.2. Leitlinien für die Begleitung

Modul 10. Physiotherapie der Atemwege bei COVID

- 10.1. Einführung
 - 10.1.1. COVID-19. Ursprung
 - 10.1.2. Entwicklung der Coronavirus-Epidemie
 - 10.1.3. Eingrenzung und Quarantäne
- 10.2. Entwicklung der Krankheit
 - 10.2.1. Klinisches Bild
 - 10.2.2. Methoden und Nachweis. Tests und Untersuchungen
 - 10.2.3. Epidemiologische Kurve
- 10.3. Isolierung und Schutz
 - 10.3.1. PSA (Persönliche Schutzausrüstung)
 - 10.3.2. Arten von Atemschutzmasken
 - 10.3.3. Händewaschen und persönliche Hygiene
- 10.4. Pathophysiologie bei COVID-19
 - 10.4.1. Entsättigung und Verschlimmerung aus Sicht der Physiotherapie
 - 10.4.2. Ergänzende Tests
- 10.5. Stationäre Aufnahme. Prä-Intensivstation/Post-Intensivstation
 - 10.5.1. Risikofaktoren und erschwerende Faktoren
 - 10.5.2. Kriterien für die Aufnahme des Patienten ins Krankenhaus
 - 10.5.3. Aufnahme in die Intensivstation
- 10.6. Kritischer Patient COVID-19
 - 10.6.1. Merkmale des kritischen Patienten. Durchschnittlicher Aufenthalt
 - 10.6.2. Überwachung der Beatmungsmechanik. Invasive Beatmung/NIV
 - 10.6.3. Methoden der Absetzung bei Verbesserung des Krankheitsbildes





- 10.7. Folgen für den kritisch kranken Patienten
 - 10.7.1. Barthel-Skala
 - 10.7.2. Auf der Intensivstation erworbene Schwäche. Erworbene Schwäche nach Aufenthalt in der Intensivstation
 - 10.7.3. Beeinträchtigung des Schluckens
 - 10.7.4. Baseline-Hypoxämie
- 10.8. SEPAR-Leitlinie
 - 10.8.1. Forschung über COVID
 - 10.8.2. Wissenschaftliche Artikel und Literaturberichte
- 10.9. Behandlung in der Physiotherapie der Atemwege
 - 10.9.1. Physiotherapie der Atemwege auf der COVID-19-Intensivstation
 - 10.9.2. Physiotherapie der Atemwege auf der Station
 - 10.9.3. Empfehlungen für die Entlassung
- 10.10. Die Zeit nach COVID-19
 - 10.10.1. Neue Szenarien der physiotherapeutischen Intervention
 - 10.10.2. Vorbeugende Maßnahmen



*Eine einzigartige, wichtige
und entscheidende
Fortbildungserfahrung, die Ihre
berufliche Entwicklung fördert"*

06

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

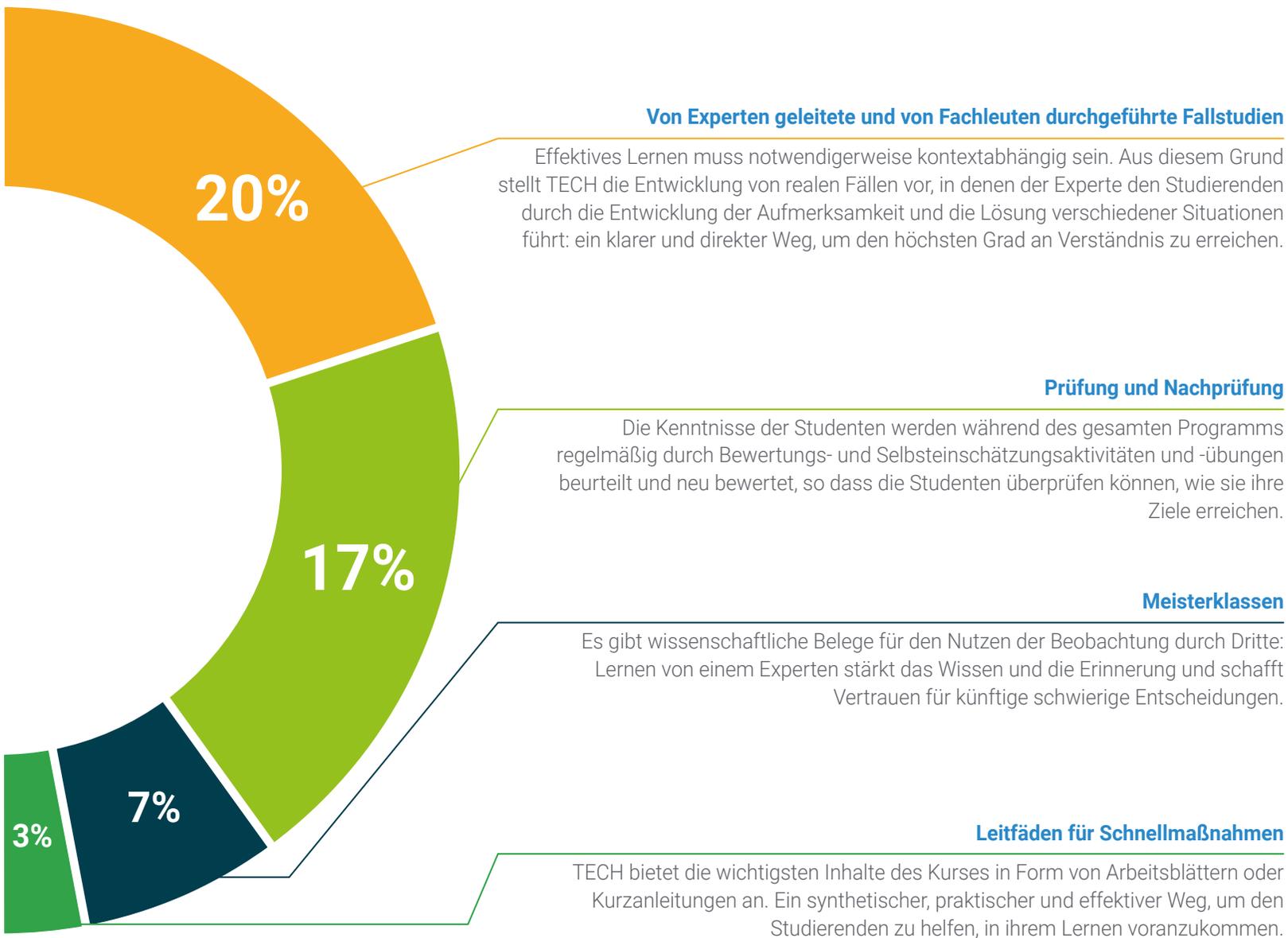
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





07

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Physiotherapie der Atemwege in der Rehabilitationsmedizin garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Privater Masterstudiengang in Physiotherapie der Atemwege in der Rehabilitationsmedizin** enthält das vollständige und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Physiotherapie der Atemwege in der Rehabilitationsmedizin**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

tech technologische
universität

**Privater
Masterstudiengang**

Physiotherapie der
Atemwege in der
Rehabilitationsmedizin

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische
Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang

Physiotherapie der Atemwege
in der Rehabilitationsmedizin

